

Betreff: Kiezworkshop +++ Quartiersrat +++ Lesepaten im Soldiner Kiez – Newsletter
10/2017

Von: Soldiner Straße Quartiersmanagement <webredaktion@urbanplan.de>

Datum: 10.11.2017 13:26

An: Webredaktion Soldiner Quartier <webredaktion@urbanplan.de>

Newsletter aus dem Soldiner Quartier



Kiezworkshop zum Panke-Spielplatz und zur Grüntaler Straße



Am 24. November können Anwohner und Anwohnerinnen für den so genannten Panke-Spielplatz und für den nördlichen Teil der Grüntaler Straße Ideen entwickeln. Bei einem Kiezworkshop können diese Ideen zur Verschönerung, für neue Nutzungen oder über denkbare Umbauten diskutiert werden. Mitarbeiter des Bezirksamt haben ihr Kommen zugesagt, so dass alle Vorschläge sofort auf Stolperfallen und Realisierbarkeit geprüft werden können. [Mehr Infos.](#)

Stellen Sie sich selbst als Quartiersrat vor

Können Sie sich vorstellen, dass Sie sich für Ihren Kiez einbringen? Bei dem Quartiersrat gibt es die Gelegenheit für engagierte, konstruktive und weltoffene Menschen, über die Entwicklung ihres Stadtteils mitzuentcheiden! Bei Interesse schnuppern Sie doch mal in eine der Sitzungen des Quartiersrats



rein. Die nächste Sitzung ist am 14. November um 18 Uhr in der Nachbarschaftsetage der Fabrik Osloer Str. 12. Thema wird die Entwicklung von Wohnumfeld, Nachbarschaften und Bewohnerschaft der letzten Jahre im Soldiner Kiez sein.

"Mingru Jipen" sucht Lesepaten

Der Verein "Mingru Jipen" bietet für Romanes sprechende Kinder im Gemeindehaus der Stephanuskirche eine Nachmittagsbetreuung an. Interessierte sind herzlich eingeladen, dabei zu helfen, indem sie aus Kinderbüchern vorlesen. Lesepaten können aus Kinderbüchern des Vereins oder aus selbst mitgebrachten vorlesen. Das Vorlesen ist eine gute Gelegenheit, die Roma-Kinder im Kiez richtig kennen zu lernen. Wer mitmachen möchte, der kann sich per [E-Mail](#) an den Verein wenden. [Mehr Infos](#).



Tipps von der Twitter-Königin

Mit einem Bonbon verabschiedet sich das Kiezmagazin Soldiner. Vor dem letzten Heft, das im Dezember erscheinen wird, feiern die Bürgerredakteure Abschied mit zwei besonderen Weiterbildungen. Das Seminar zum Thema Twitter wird Katja Berlin leiten. Es ist nicht nötig darauf hinzuweisen, dass deshalb die Plätze begrenzt sind und für diesen Termin am 30. November eine Anmeldung erforderlich ist. Ein weiteres Seminar bestreitet am 14. Dezember die Autorin und Texterin Ulrike Wronski. Wie man es schafft, dass der Leser sofort versteht, was man eigentlich sagen will, verrät ihr Seminar "Sag's mir einfach". Beide Seminare sind nicht nur kostenfrei, sondern stehen allen Interessierten offen. [Mehr Infos](#).



Horst Schmiele will helfen

Horst Schmiele hilft seit 2004 Menschen mit wenig Einkommen. Vor fünf Jahren hat er in der Wollankstraße eine alte Lagerhalle, die Ältere noch als Markthalle kennen, zu einem sozialen Zentrum ausgebaut. Bei

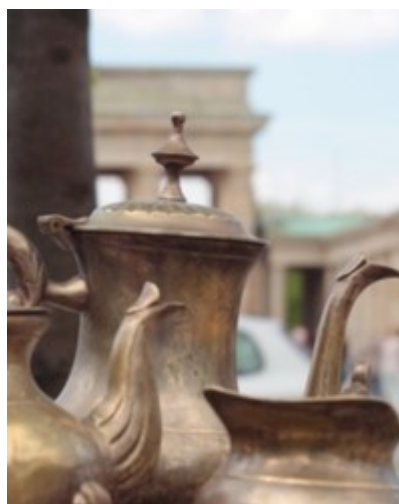


einem Gespräch verrät er, wie alles gekommen ist und wo er sich überall engagiert. "Man muss einfach helfen", sagt der 65-jährige Vorstandsvorsitzende von Menschen helfen Menschen in und um Berlin e.V. [Mehr Infos](#).



Wenn Dinge eine Reise tun, dann ...

Wenn einer eine Reise tut, dann hat er etwas zu erzählen. So geht das Sprichwort. Gilt das auch für Dinge? In einem Workshop am 24. November können sich Neugierige mit auf die Suche nach solchen „migrierten“ Dingen und ihren Geschichten im Soldiner Kiez machen und anschließend eine Ausstellung dieser Dinge im Projektraum bi'bak, Prinzenallee 59 installieren. Anmeldung bis 16. November unter presse@bi-bak.de. Im Anschluss startet um 20 Uhr die Vernissage mit einer Diskussionsrunde zum Thema „Dinge auf Reisen“ mit den Gästen Claudia Tittel von der Bauhaus Universität Weimar und der Fotografin Sima Deghani. [Mehr Infos](#).



Dokumentarfilme von der Familie

Ist Familie, wenn Mutti den Gänsebraten anrichtet und Papi das Auto auf der Straße wäscht? Wenn nicht diese, welche Rollen übernehmen Menschen dann in Familien? Welche Gefühle sind mit Familie verbunden? Die Filmreihe "Aus familiären Gründen – Familie im Dokumentarfilm" zeigt im Bi'bak in der Prinzenallee vom 7. bis zum 10. Dezember zehn Dokumentationen. In ihnen wird von verschiedenen Familien und ihren Geschichten erzählt. Die Organisatoren Marie Rasper und Hanna Döring stellen auf der Webseite des Bi'baks in Kürze Einzelheiten des Programms vor. Die Filmreihe wird durch den Aktionsfonds unterstützt. [Mehr Infos](#).



Janka Pfaff koordiniert das Panke-Haus

Janka Pfaff wird zukünftig das Familienförderzentrum



Panke-Haus in der Soldiner Straße koordinieren. Als Erzieherin, Sozialpädagogin und Familientherapeutin (SG) beschäftigte sie sich seit einigen Jahren mit Themen rund um die Erziehung und die Begleitung von Familien. Das Team im Vorort-Büro des Quartiersmanagements freut sich auf die Zusammenarbeit und begrüßt Janka Pfaff auf der neuen Stelle herzlich.



SIKo empfiehlt Neubau einer Kita

Der Soldiner Kiez wächst und braucht mehr so genannte soziale Infrastruktur, also mehr Plätze in Kitas und Schulen, aber auch mehr Sportmöglichkeiten müssen geschaffen werden und Grünflächen müssen gesichert werden. Der Bezirk hat nun ein Konzept mit dem Titel SIKo (Soziales Infrastrukturkonzept) beschlossen. Das Konzept nennt Empfehlungen für Neubau. Besonders hervorgehoben wird die Idee eines Kitaneubaus in der Soldiner Straße. [Mehr Infos](#).



Termine

+++ Am 10. November diskutieren Räte aus Berlin beim **Quartiersrätekongreß** über "Mitmachen-Mitentscheiden-Selbermachen". [Mehr Infos](#).

+++ **Elterntainer** Birger Holz weiß, dass "trotzende Kleinkinder wie kleine Neandertaler sind". Humorvoll werden am 10. November um 19 Uhr im Familienzentrum Osloer Straße Tipps zum richtigen Umgang mit den dreijährigen Kindern gegeben. [Mehr Infos](#).

+++ Die Flausenbühne Petronella spielt **Kindertheater**. Das Theater aus dem Koffer für Kinder ab drei Jahren spielt am 12. November um 15 Uhr in der NachbarschaftsEtage in der Osloer Straße. [Mehr Infos](#).

+++ Herzliche Einladung zum **Martinsfest** mit Laternenumzug entlang der Panke am 13. November. Treff um 17 Uhr vor der Stephanuskirche.

+++ Kaputte Klamotten müssen nicht weggeworfen werden. Der Workshop "Was tun mit **kaputten Textilien?**" am 18. November um 15 Uhr in der Galerie Made in Wedding gibt Tipps. [Mehr Infos](#).

+++ Susanne Schultze-Jungheim will das Prinzentheater starten. Beim Talk im Kiez am 23. November erklärt sie um 20 Uhr in der NachbarschaftsEtage was sie vorhat. Mehr Infos.

+++ Hippies um 1900? Diana Schaal zeigt in einem Lichtbildervortrag Menschen mit langen Bärten und vegetarischer Ernährung auf de Berg der Wahrheit im Jahre 1900. Alle Hintergrundinfos am 25. November um 19 Uhr im Saal der NachbarschaftsEtage. [Mehr Infos](#).

+++ Am 4. Dezember veranstaltet die Galerie Made in Wedding in der Koloniestraße wieder ihren traditionellen Weihnachtsbasar. Weitere Infos folgen auf www.made-in-wedding.de.

+++ Um die Sprache der Systeme geht es beim Philosophischen Café am 6. Dezember um 19 Uhr in der NachbarschaftsEtage. [Mehr Infos](#).

+++ Noch ohne Termin und noch vorbehaltlich kündigt "Menschen helfen Menschen" in der Wollankstraße ein Adventskino mit Märchenfilmen an. [Mehr Infos](#).

Ausschreibungen

+++ Beim [Bridge-It-Award](#) können **Schüler und Schülerinnen** ein Projekt einreichen und mit bis zu 2.5000 Euro bezuschussen lassen, wenn das Projekt ein Partnerschaftsprojekt mit dem globalen Süden ist.

++++ Alle Sparten von **Kunst über Tanz bis Medien** fördert der Bezirk. Anträge sind bis 27. November beim [Bezirkskulturfonds](#) zu stellen.

+++ **Musikbands** können sich bis 30. November wieder um die Supportförderung beim [Musicboard Berlin](#) bewerben.

+++ Bis 15. Dezember können sich **soziale oder kulturelle Projekte** um 1.000 Euro bewerben, die vom [Quartiermeister](#) ausgeschrieben werden.

+++ Jeder Bürger kann bis 31. Dezember Menschen für die **Bezirksverdienstmedaille**, die mit ihrem ehrenamtlichen **Engagement** oder mit ihren persönlichen Leistungen sich in herausragender Weise um den Bezirk Mitte verdient gemacht haben. [Mehr Infos](#).

+++ Die Fabrik Osloer Straße e.V. sucht zum 1. Januar einen Finanzverwalter. Umfang 10 Stunden pro Woche. Gehalt 758 Euro. [Mehr Infos](#).

Impressum

Der Newsletter des Quartiersmanagements Soldiner Straße erscheint einmal im Monat. Er ist auch in einer Online-Version für den Browser verfügbar. Den Newsletter können Sie hier [abbestellen](#). Die gespeicherten Daten können Sie einsehen und korrigieren unter [Daten ändern](#).

Redaktion: Andrei Schnell, E-Mail: webredaktion@urbanplan.de

Inhaltlich verantwortlich für den Newsletter ist:

Büro Quartiersmanagement Soldiner Quartier
Koloniastraße 129
13359 Berlin

vertreten durch:

UrbanPlan GmbH
Lützowstraße 102-102
10785 Berlin

E-Mail: qm-soldiner@urbanplan.de

Gefördert mit Mittel der Europäischen Union (EFRE), der Bundesrepublik Deutschland und dem Land Berlin im Rahmen des Programms „Zukunftsinitiative Stadtteil“ Teilprogramm „Soziale Stadt – Investition in Ihre Zukunft!“

Zur besseren Lesbarkeit haben wir auf die korrekte Nennung der weiblichen Form verzichtet. Wir bitten um Ihr Verständnis. Die im Newsletter angegebenen Links auf externe Seiten wurden von der Redaktion geprüft. Für sachliche Richtigkeit und nachträgliche Änderung übernehmen wir keine Haftung. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Wir können für diese keine Gewähr übernehmen. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar.

